

Das Siegel der Evangelischen Kirche der Pfalz (Protestantische Landeskirche)

Gabriele Stüber

Das heute gebräuchliche Siegel der Evangelischen Kirche der Pfalz (Protestantische Landeskirche) bezieht sich auf die Union. Es verweist damit auf die Geschichte der Landeskirche, die das Selbstverständnis bis heute prägt. Es setzt sich aus vier Bestandteilen zusammen:



1. Die Umschrift weist den Namen der Landeskirche aus, wie er seit 1978 offiziell lautet. Er trat an die Stelle der Bezeichnung, die die Union 1818 festgelegt hatte: „Vereinigte Protestantisch-Evangelisch-Christliche Kirche der Pfalz“. Der heutige Zusatz „Protestantische Landeskirche“ erinnert an den Reichstag des Jahres 1529. Er fand in Speyer statt. Damals formulierten die Anhänger Luthers die Überzeugung, dass jeder Mensch in Glaubensdingen allein seinem Gewissen folgen muss. Da sie von dem Reichsrecht der Protestation (Meinung der Minderheit, die gehört werden muss) Gebrauch machten, wurde der Name Protestanten für die Anhänger Luthers gebräuchlich.
2. Das Kreuz ist das weltweite Zeichen der Christenheit. Es erinnert an das Leben, das Leiden, das Sterben und die Auferstehung von Jesus Christus.
3. Der Kelch verweist auf das Abendmahl und wird evangelischen Christinnen und Christen seit der Reformation gereicht – anders als es gemeinhin in der Eucharistiefeier im katholischen Gottesdienst geschieht. Der Kelch ist auch Ausdruck der Vereinigung der beiden protestantischen Konfessionen, die seit der Reformation ein unterschiedliches Abendmahlsverständnis getrennt hatte.
4. Die Jahreszahl 1818 erinnert an die Union zwischen Lutheranern und Reformierten, die die Generalsynode in Kaiserslautern im August 1818 beschloss.

Literatur

-Rita Kurtzweil und Gottfried Müller: Die Pfälzische Kirchenunion. Geburtsstunde einer Landeskirche. Speyer 1993, S. 2.

-Gottfried Müller, Rita Kurtzweil u.a.: Die Pfälzische Kirchengion – Geburtsstunde einer Landeskirche. Unterrichtseinheit für die Sekundarstufe I. Hrsg. v. d. Evangelischen Kirche der Pfalz (Protestantische Landeskirche). (=Religionspädagogische Hefte. Ausgabe A, Sonderheft 1993. Speyer 1993, S. 13.

-Informationen aus der Evangelischen Kirche der Pfalz Nr. 153/154, 2017, S. 8 (Beitrag Paul Metzger, Abendmahl), in diesem Angebot unter 00_Informationen_Allgemein.